

Erledigt

Ein Hackintosh für einen Mediengestalter (Bild/Video-Bearbeitung & Entwicklung)

Beitrag von „RaZiiandStuff“ vom 29. Juni 2016, 22:57

Guten Tag,

ich hab jetzt etwas länger mit mir selbst gekämpft. Vor ein paar Tagen habe ich mir zum ersten Mal einen Hackintosh gebaut. Dieser bestand aus meinem 2. PC (mein alter Rechner), der sonst für Gäste ausgelegt war.

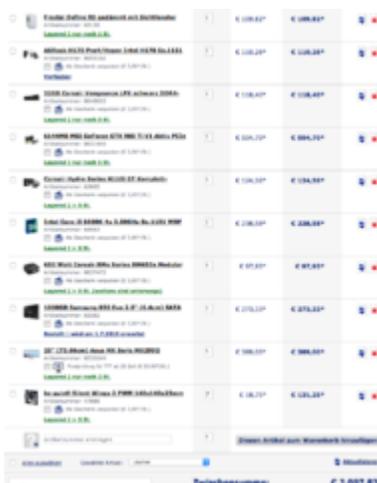
Dieser Rechner ist nicht sonderlich schön, was eigentlich auch nicht so wichtig ist, da er kein Sichtfenster hat. Die verbaute Hardware ist jetzt, was Qualität angeht, auch nicht 1a.

Neben meinem [Gaming-PC](#) soll nun noch ein extra Rechner her, mein jetziger Hackintosh bekommt neuen RAM und rutscht ein Platz weiter an meine Freundin, für ihre Zwecke reicht der die nächsten Jahre.

Da ich bei Hardware, die ich für mich kaufe, normal extrem viel Wert auf die Optik lege und gerne auch mal etwas mehr ausbebe, habe ich mich dazu entschlossen, mir einen weißen Hackintosh zu bauen.

Bei dem Rechner möchte ich gerne auf die neue Prozessor-Generation setzen, wie auch endlich mal 21:9, wie ich es in der Firma hatte, bin nun Vollzeit im Homeoffice.

Hier einmal der Warenkorb, einmal als Link zu Mindfactory und für die Faulen auch mal als Bild! 😊



Produkt	Preis	Umsatz
Intel Xeon E5-2680 v2 (20M Cache, 15,5 TDP) (E5-2600 v2)	€ 1.109,00*	€ 1.109,00*
ASUS Z170-A (L1151) (ATX) (Z170) (Intel Z170)	€ 1.109,00*	€ 1.109,00*
ASUS Z170-A (L1151) (ATX) (Z170) (Intel Z170)	€ 1.109,00*	€ 1.109,00*
ASUS Z170-A (L1151) (ATX) (Z170) (Intel Z170)	€ 1.109,00*	€ 1.109,00*
ASUS Z170-A (L1151) (ATX) (Z170) (Intel Z170)	€ 1.109,00*	€ 1.109,00*
ASUS Z170-A (L1151) (ATX) (Z170) (Intel Z170)	€ 1.109,00*	€ 1.109,00*
ASUS Z170-A (L1151) (ATX) (Z170) (Intel Z170)	€ 1.109,00*	€ 1.109,00*
ASUS Z170-A (L1151) (ATX) (Z170) (Intel Z170)	€ 1.109,00*	€ 1.109,00*
ASUS Z170-A (L1151) (ATX) (Z170) (Intel Z170)	€ 1.109,00*	€ 1.109,00*
ASUS Z170-A (L1151) (ATX) (Z170) (Intel Z170)	€ 1.109,00*	€ 1.109,00*

[2097,83€ Warenkorb](#)

Wie gesagt, ich möchte ihn weiß haben, dazu soll er auch unter Volllast keinen Mucks von sich geben!

Sein Einsatzgebiet ist die Bild/Video-Bearbeitung (4K), wie auch meine Entwicklungsarbeiten, ich visualisiere etwas mehr, deswegen sind mir die 32 GB wichtig.

Ein paar Fragen hätte ich dazu aber:

- Sind alle Komponenten mit El Capitan kompatibel?
- Welcher Bootloader wird mir empfohlen? (Der Rechner wird niemals dieses schmutzige Betriebssystem mit dem W im Namen zu Gesicht bekommen, also kein Dualboot)
- Brauche ich noch irgendeinen Adapter, damit das Magic Keyboard und die Magic Mouse 2 funktionieren?
- Muss ich bei dem Übertakten etwas beachten, oder interessiert sich OS X da nicht für? Ich habe Erfahrung mit dem Übertakten, ich weiß, dass es natürlich Stable sein muss. 😊
- Habt ihr Verbesserungsvorschläge?

Würde mich über eure Antworten freuen!

Grüße

Beitrag von „dietanu“ vom 29. Juni 2016, 23:02

Nabend!

Was ist denn Dein Anwendungsgebiet? Also: Welche Anwendungen wirst Du einsetzen. Die 980Ti wundert mich ein wenig, denn ein Hackintosh ist zum Spielen eher nicht geeignet. Sinn macht so eine GPU durchaus, wenn Du mit Adobe Premiere arbeitest.

Bei der Kohle, würde ich eine m.2 SSD reinstecken 😊

Was ASRock angeht - habe hier nen tolles System stehen (bzw. unterm Schreibtisch meiner Frau), der super lief als Hackintosh, aber dennoch würde ich persönlich heute zu einem Gigabyte Board greifen.

Übertakten: Da hört man des öfteren Mal, dass das nicht so die ideale Idee sein soll, weil der Hackintosh das wohl nicht so gut verträgt. Sagt man. Meine 6700k habe ich allerdings noch nicht übertaktet, kann also nur das was ich gehört habe hier mal erwähnen.

Bootloader: Also ich bin bisher sehr gut mit Clover gefahren.

Beitrag von „derHackfan“ vom 29. Juni 2016, 23:02

Ganz ehrlich? Fürs erste bin ich ziemlich platt und beeindruckt von deinem Vorhaben. 😭

Edit:

Bei einigen Empfehlungen wäre ich aber sehr vorsichtig, kann man sich doch in den (ehrliehen) Absichten einiger Forenuser sehr täuschen.

Hier sagen und schreiben sie dies und bei der nächsten Gelegenheit denken sie dann ganz anders, also Augen auf beim Hackintosh Kauf. 👍

Beitrag von „kuckkuck“ vom 29. Juni 2016, 23:03

Schöne Build! 👍 Bootloader auf jedenfalls Clover, Ozmosis geht hier nicht...

Für die Magic Utilities brauchst du natürlich einen Bluetooth Stick oder eine Kombokarte. Treiber sind in OSX drin. Übertakten nur per Multiplier da Baseclock Veränderungen OSX meist nicht gut tun. Also nur Volt und Multiplier anpassen.

Beitrag von „RaZiiandStuff“ vom 29. Juni 2016, 23:08

[Zitat von dietanu](#)

Was ist denn Dein Anwendungsgebiet? Also: Welche Anwendungen wirst Du einsetzen. Die 980Ti wundert mich ein wenig, denn ein Hackintosh ist zum Spielen eher nicht geeignet. Sinn macht so eine GPU durchaus, wenn Du mit Adobe Premiere arbeitest.

Ich arbeite ausschließlich mit Adobe-Produkten. In der Videobearbeitung sind überwiegend 4K Videos unter meiner Mache, deswegen die 6 GB 980 Ti!

[Zitat von dietanu](#)

Was ASRock angeht - habe hier nen tolles System stehen (bzw. unterm Schreibtisch meiner Frau), der super lief als Hackintosh, aber dennoch würde ich persönlich heute zu einem Gigabyte Board greifen.

Ich war am überlegen, was das beste da wäre. Welches Board von Gigabyte ist denn zu empfehlen?

[Zitat von derHackfan](#)

Ganz ehrlich? Fürs erste bin ich ziemlich platt und beeindruckt von deinem Vorhaben.

Der würde ein riesen Loch in meinen Geldbeutel reißen und danach ist auch erstmal Schluss, aber ich hab gerne einen reibungslosen Workflow. Ich mag keine Ruckler, noch mag ich Wartezeiten.

[Zitat von kuckkuck](#)

Für die Magic Utilities brauchst du natürlich einen Bluetooth Stick oder eine Kombokarte.

Hab da 0 Erfahrung.. Reicht da schon [dieser](#)? 😞

Beitrag von „dietanu“ vom 29. Juni 2016, 23:14

[Zitat von derHackfan](#)

Edit:

Bei einigen Empfehlungen wäre ich aber sehr vorsichtig, kann man sich doch in den (ehrlichen) Absichten einiger Forenuser sehr täuschen.

Hier sagen und schreiben sie dies und bei der nächsten Gelegenheit denken sie dann ganz anders, also Augen auf beim Hackintosh Kauf. 👍

Könntest Du das minimal ausführen? 😞

[Zitat von RaZiiandStuff](#)

Ich arbeite ausschließlich mit Adobe-Produkten. In der Videobearbeitung sind überwiegend 4K Videos unter meiner Mache, deswegen die 6 GB 980 Ti!

Dann hast Du die GPU "weise" gewählt würde ich sagen 😊

[Zitat von RaZiiandStuff](#)

Ich war am überlegen, was das beste da wäre. Welches Board von Gigabyte ist denn zu empfehlen?

Kann ich Dir leider nicht sagen, aber dafür einige andere hier im Forum sicherlich. Ich habe ja selbst den Weg über ein MSI Board genommen, was "so la la" läuft 😊

Beitrag von „griven“ vom 29. Juni 2016, 23:41

[@RaZiiandStuff](#) schau Dir mal den Skylake Thread an da sind einige gut laufenden Builds

verlinkt hier kannst Du sicher einiges an Inspiration mitnehmen gerade auch was Mainboards angeht. Was den Bootloader angeht ist Clover auf der Basis im Moment echt das Mittel der Wahl auch wenn OZ theoretisch mit Skylake und Broadwell umgehen kann lässt es sich praktisch aktuell leider so gar nicht in die Firmware integrieren weil die dazu nötigen Tools alle noch nicht angepasst sind.

Was die Diskussion zu den Empfehlungen und den Standpunkten einiger User angeht ist hier nicht der Platz das zu diskutieren also bitte lasst es bleiben denn eine Eskalation pro Tag ist meiner Meinung nach schon eine zu viel, danke.

Beitrag von „YogiBear“ vom 30. Juni 2016, 00:16

Das sieht fürs erste gar nicht mal übel aus, aber...

Sieben Lüfter plus Pumpe der AIO-WaKü sowie deren Lüfter. Und die 980TI hat auch noch welche... Lautlos wäre imho was anderes. Ich habe selbst eine Seidon V2 verbaut, allerdings nur weil in Metis (miniITX) kaum Platz ist. Ansonsten fährst du mit einem guten Towerkühler besser (beispielsweise einer der Machos). Das gesparte Geld würde ich in ein Upgrade von i5 zu i7 stecken, gerade wenn der Rechner ein tiefes Loch in das Budget reißt, sollte er lange halten.

Wenn du schon auf Wasser als Kühlmedium setzen willst, würde ich lieber eine richtige WaKü einbauen, die nicht nur die Abwärme der CPU bändigt, sondern auch den Chipsatz des Mainboards und die Grafikkarte miteinschließt.

Mit dem Kauf der 980TI würde ich noch eine Woche warten, denn heute kamen die neuen AMD-Karten und die 980TI könnte etwas im Preis nach unten gehen. Solltest du eine komplette WaKü aufsetzen wollen, solltest du eine 980TI im Referenzdesign wählen oder schauen, dass es für exakt dieses Modell auch passende Kühlkörper gibt.

Beitrag von „RaZiiandStuff“ vom 30. Juni 2016, 00:24

Zitat von YogiBear

Sieben Lüfter plus Pumpe der AIO-WaKü sowie deren Lüfter.

Ich habe in meinem großen Rechner mehr als 7 von den be quiet! Silent Wings verbaut und kann jetzt nicht grade behaupten, dass ich den Rechner höre, also im Idle. Gut, wenn die beiden Grafikkarten bei 1440p Gaming hochdrehen, dann hört man ihn klar, aber von den Gehäuselüftern ist nichts zu hören..

Wenn die WaKü nicht, dann würde ich auf einen Dark Rock Pro 3 setzen.. Allerdings sieht man dann vom Rechner gar nicht mal mehr soviel.. Deswegen die WaKü, die weiße Schönheit würde so stehen, dass man sie direkt sieht, wenn man reinkommt..

Zitat von YogiBear

Das gesparte Geld würde ich in ein Upgrade von i5 zu i7 stecken, gerade wenn der Rechner ein tiefes Loch in das Budget reißt, sollte er lange halten.

Würde das einen so großen Unterschied machen?

Zitat von YogiBear

Mit dem Kauf der 980TI würde ich noch eine Woche warten, denn heute kamen die neuen AMD-Karten und die 980TI könnte etwas im Preis nach unten gehen. Solltest du eine komplette WaKü aufsetzen wollen, solltest du eine 980TI im Referenzdesign wählen oder schauen, dass es für exakt dieses Modell auch passende Kühlkörper gibt.

Ich hab leider keine Erfahrung mit eigenbau-WaKü's, und an einem 2.000€ Rechner würde ich jetzt nicht grade üben wollen. 😊

Wie gesagt, ich möchte einen hellen Rechner, nichts dunkles (so gut es geht) und die 6 GB Grafikspeicher.

Beitrag von „YogiBear“ vom 30. Juni 2016, 00:30

Achso, es geht dir nur um Ruhe beim idlen. Ich dachte du willst gerade unter Last nicht mehr hören. Dann sieht die Sache schon anders aus.

i5 wären 4 Kerne mit 4 Threads; der i7 hätte 4 Kerne + HT = 8 Threads. Sofern du sie bzw deine Software sie auslasten kannst, wären 20-30% Mehrleistung drinnen.

Beitrag von „RaZiiandStuff“ vom 30. Juni 2016, 00:35

[Zitat von YogiBear](#)

Achso, es geht dir nur um Ruhe beim idlen. Ich dachte du willst gerade unter Last nicht mehr hören. Dann sieht die Sache schon anders aus.

Hätte ich besser ausdrücken sollen. Ich höre beim arbeiten Musik, also was der Rechner da macht, ist mir total egal. Nur im Idle, da will ich nichts von dem hören. Kleines Summen, völlig akzeptabel, aber nicht mehr. Da bin ich extrem pingelig. 😊

[Zitat von YogiBear](#)

i5 wären 4 Kerne mit 4 Threads; der i7 hätte 4 Kerne + HT = 8 Threads. Sofern du sie bzw deine Software sie auslasten kannst, wären 20-30% Mehrleistung drinnen.

Okay, wow, ich muss mich grade mal für meine Dummheit entschuldigen. 😊 Das war der Unterschied zwischen i5 und i7 und ich bin nicht drauf gekommen.. Der i7 6700K kostet 100€ mehr, ist also zu verkraften. Würde dann auf diesen setzen.

Ich bin mir nur bei dem Mainboard noch sehr unschlüssig..

Beitrag von „kuckkuck“ vom 30. Juni 2016, 07:02

Bluetooth Broadcom Adapter, There you go:
https://www.amazon.de/gp/aw/d/B007MKMJGO/ref=mp_s_a_1_1?_mk_de_DE=ÅMÅZÕÑ&qid=1467262871&s_1&pi= SX200 QL40&keywords=gmyle+bluetooth+4.0+adapter&dpPI=1&dpID=31jd02ekyxL&ref=plSrCh

Die Klasse 2 musst du hier wählen.

Beitrag von „OliverZ“ vom 30. Juni 2016, 09:37

Ehrlich gesagt, eine NVIDIA GTX970 reicht völlig. Aber wer gerne unnötig Geld ausgibt, leistet sich halt eine GTX980 bzw. GTX980 TI.

Die zusätzlichen Lüfter von Be Quiet die Silent Wings sind nicht wirklich erforderlich. Selbst die Originallüfter des Gehäuses stehen den Silent Wings 2 in nichts nach.

Um das eingesparte Geld würde ich mir einen I7-Prozessor anstatt eines I5-Prozessors nehmen.

Beitrag von „rubenszy“ vom 30. Juni 2016, 09:58

Also an der Grafikkarte würde ich noch mal was überlegen, die RX 480 werden mit Sierra OOB unterstützt besser kann man es nicht haben, 2x RX 480 kosten 400 - 450 Euro, vergleichbar mit 1080 für 700.

Genau so die 1 TB ssd kannst weg lassen hol dir eine Samsung SSD SM951-NVMe 512GB + 1 - 4 TB HDD im Fusion Drive

Beitrag von „JanFrederick“ vom 30. Juni 2016, 10:16

Die Frage ist, ob Crossfire funktioniert. S. Sollte es, aber man weiß ja nie. Des weiteren nützt OOB nichts, wenn Adobe cudacores mehr mag.

Beitrag von „apfelnico“ vom 30. Juni 2016, 10:55

Crossfire und SLI werden von OSX bzw macOS nicht unterstützt und sind hier auch völlig unwichtig. Es geht hier nicht um eine gemeinsame Grafikausgabeleistung, sondern um parallele Berechnungen per GPGPU - völlig unabhängig davon, ob überhaupt Monitore an der Grafikkarte angeschlossen sind. Da ändert so eine Steckbrücke rein garnix. Darüber hinaus "mag" Adobe nicht CUDA "mehr". Adobe unterstützt sowohl CUDA als auch OpenCL und wird auch weiterhin so verfahren. Da Adobe mit Sicherheit NICHT die wenigen Hackintoshler im Blick hat, ist auch die Unterstützung von OpenCL auf der Appleplattform gesichert und wird ausgebaut.

Beitrag von „RaZiiandStuff“ vom 30. Juni 2016, 11:04

[Zitat von OliverZ](#)

Ehrlich gesagt, eine NVIDIA GTX970 reicht völlig. Aber wer gerne unnötig Geld ausgibt, leistet sich halt eine GTX980 bzw. GTX980 TI.

Nein, reicht sie nicht. Ich hatte einmal eine GTX 970 und sie ist bei 4K Videoschnitt komplett in die Knie gegangen. Mein 980-SLI Betrieb wird auch schon gut genutzt, eine 970, wo auch grade einmal 3,5 GB Speicher zu Verfügung stehen, kommt da nicht weit.

[Zitat von rubenszy](#)

Also an der Grafikkarte würde ich noch mal was überlegen, die RX 480 werden mit Sierra OOB unterstützt besser kann man es nicht haben, 2x RX 480 kosten 400 - 450 Euro, vergleichbar mit 1080 für 700.

Da gibt es nur ein Problem: Niemals im Leben kommt mir ein AMD Prozessor oder Karte ins Haus. AMD ist in meinen Augen einfach nur Mist.

Aktualisierter Warenkorb.

i7 und neues Mainboard, die Lüfter erstmal raus, wobei ich eh welche holen muss. Zwei verschiedene Lüfertypen sehen einfach mies aus und die Lüfter der WaKü sind laut, dass weiß

ich.

Item	Quantity	Unit Price	Total Price
Geheer 8GB DDR3-1333 MHz (2x4GB) (DDR3-1333)	1	€ 109,00*	€ 109,00*
2TB SATA III (7200 RPM) (SATA III)	1	€ 119,90*	€ 119,90*
64 GB SSD SATA III (7200 RPM) (SATA III)	1	€ 104,20*	€ 104,20*
Geheer 8GB DDR3-1333 MHz (2x4GB) (DDR3-1333)	1	€ 114,90*	€ 114,90*
64 GB SSD SATA III (7200 RPM) (SATA III)	1	€ 119,90*	€ 119,90*
64 GB SSD SATA III (7200 RPM) (SATA III)	1	€ 119,90*	€ 119,90*
64 GB SSD SATA III (7200 RPM) (SATA III)	1	€ 119,90*	€ 119,90*
64 GB SSD SATA III (7200 RPM) (SATA III)	1	€ 119,90*	€ 119,90*
64 GB SSD SATA III (7200 RPM) (SATA III)	1	€ 119,90*	€ 119,90*
64 GB SSD SATA III (7200 RPM) (SATA III)	1	€ 119,90*	€ 119,90*

Zwischensumme: € 2.155,01

[Warenkorb - 2155,01€](#)

Ich werde an der Konfiguration nichts soweit ändern, außer es tut dem Hackintosh gut. Mir ist eines wichtig: Alles soll unter OS X zusammen harmonieren, ich möchte maximale Kompatibilität! Deswegen kein SLI und schon gar kein Crossfire. Keine Spielereien, nichts. OS X soll sich wohlfühlen, ohne das ich tief ins System muss und dort rumpfuschen muss. Der Rechner soll (lange) Zeit laufen, ohne das ich groß etwas machen muss.. Ich gebe ja schließlich auch ein Haufen Geld für das Projekt "Hackintosh" aus, da soll alles reibungslos laufen.

Beitrag von „JoeHidden“ vom 30. Juni 2016, 12:03

Mit welchen Videoformaten willst Du denn arbeiten? 4K und Premiere sagt ja nicht so viel aus.

Die 980ti halte ich auch für Pflicht. Eine 970 reicht da definitiv nicht aus.

Beitrag von „rubenszy“ vom 30. Juni 2016, 12:04

[@RaZiiandStuff](#) da kennst du aber Apple schlecht, wenn AMDs Zen-Prozessoren das hergeben was sie versprechen, dann kannst du sehen das bei Apple in 2 Jahren der erst voll AMD vom band rollt, was willst du dann mehr günstiger AMD der die selbe Struktur aufweist wie Intel.

Beitrag von „RaZiiandStuff“ vom 30. Juni 2016, 12:10

[Zitat von rubenszy](#)

[@RaZiiandStuff](#) da kennst du aber Apple schlecht, wenn AMDs Zen-Prozessoren das hergeben was sie versprechen, dann kannst du sehen das bei Apple in 2 Jahren der erst voll AMD vom band rollt, was willst du dann mehr günstiger AMD der die selbe Struktur aufweist wie Intel.

Es kommt mir bei dem Rechner definitiv nicht aufs Geld an. Ich habe bisher wirklich nur schlechte Erfahrungen mit AMD gemacht. Das geht von falschen Versprechungen über "fast schon explodierte Grafikkarte". Wenn Apple einmal AMD verbaut, habe ich trotzdem noch meinen Hackintosh. 😊

Beitrag von „Fredde2209“ vom 5. Juli 2016, 15:02

Wenn du das Geld ja eh hast wäre hier meine kleine Veränderung:
<https://www.mindfactory.de/sho...cabbb413840776796f7caf5ab>

Warum?

MB: Gigabyte ist immer besser für Hackis

CPU: Wenn schon, denn schon

Netzteil: Mit be quiet macht man nie was falsch

Was ich noch mal bedenken würde:

Sicher dass 1Tb reichen? Nimm doch vielleicht lieber eine 64Gb richtig schnelle M.2 SSD und eine 2Tb oder 4Tb Hdd. Darüber würde ich nochmal nachdenken.

LG

Beitrag von „JoeHidden“ vom 5. Juli 2016, 15:11

Ich wiederhole noch mal meine Frage von Donnerstag, da sie wohl überlesen wurde... 😊

Zitat von JoeHidden

Mit welchen Videoformaten willst Du denn arbeiten? 4K und Premiere sagt ja nicht so viel aus.

Beitrag von „RaZiiandStuff“ vom 5. Juli 2016, 16:57

Zitat von Fredde2209

Wenn du das Geld ja eh hast wäre hier meine kleine Veränderung:
<https://www.mindfactory.de/sho...cabbb413840776796f7caf5ab>

Warum?

MB: Gigabyte ist immer besser für Hackis

CPU: Wenn schon, denn schon

Netzteil: Mit be quiet macht man nie was falsch

Was ich noch mal bedenken würde:

Sicher dass 1Tb reichen? Nimm doch vielleicht lieber eine 64Gb richtig schnelle M.2 SSD und eine 2Tb oder 4Tb Hdd. Darüber würde ich nochmal nachdenken.

LG

Alles anzeigen

So habe ich ihn bestellt: [Ein Hackintosh für einen Mediengestalter \(Bild/Video-Bearbeitung & Entwicklung\)](#)

Und die 1 TB Platte ist nur für den Notfall da. Der Rechner ist verbunden mit meinem 24 TB Homeserver.

[Zitat von JoeHidden](#)

Ich wiederhole noch mal meine Frage von Donnerstag, da sie wohl überlesen wurde...



Oh sorry, habe die echt übersehen.

.mp4, H.264 wie auch H.265 sind so Formate, mit denen ich derzeit am meisten zutun habe.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 5. Juli 2016, 16:59

Nicht dein ernst... 24TB Home Server?!?!? 😄 Das ist echt nicht schlecht 😄

Beitrag von „RaZiiandStuff“ vom 5. Juli 2016, 17:00

Hier mal runterscrollen, da findest du alles: <http://nicorinker.de/gaming/>

Ich bin ein Datenmessi. 😄

Beitrag von „Fredde2209“ vom 5. Juli 2016, 17:01

Wie alt bist du denn, wenn ich fragen darf? 😊

Beitrag von „RaZiiandStuff“ vom 5. Juli 2016, 17:03

Knackige 21 Jahre. Ich hab nur früh gelernt mein Geld zu horten und das Ferien nicht nur zum rumliegen auf der faulen Haut da sind.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 5. Juli 2016, 17:05

Nicht schlecht 😊 und warum steht auf deiner Seite, dass du eine Höllenmaschine hast? Hast du die ehrlich gewonnen?

Beitrag von „RaZiiandStuff“ vom 5. Juli 2016, 17:07

Nein nein, das ist nicht so eine Höllenmaschine, wie sie von der PC-Welt ist!

So wurde der Rechner nur von Freunden genannt und da hab ich es dann übernommen. Das ist mein ersten Gaming-Rechner, der seit 5 Jahren ständig aufgerüstet wird.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 5. Juli 2016, 17:07

Krass. Ich bräuchte diese Leistung wohl nie im Leben, aber ne Nette Sache für Nebenbei wäre das auch für mich 😊

Beitrag von „RaZiiandStuff“ vom 5. Juli 2016, 17:09

Sooooooooo krass ist der nun auch nicht. Das einzig "krasse" an dem Rechner ist die CPU, die ich für "schlappe" 550€ ersteigern konnte. Ohne die wäre es fast schon ein normaler Rechner. 😊
(Also wenn ich mir mal so die Rechner auf Reddit ansehe, die da beinahe täglich gebaut werden.)

Beitrag von „JoeHidden“ vom 5. Juli 2016, 17:12

Ok, noch so ein "Wahnsinniger" wie ich... 😊 Du hättest die Höllenmaschine zum DualBoot Win / OS X machen sollen. Da hättest Du zum Schnitt die perfekte Kiste gehabt.

Beitrag von „RaZiiandStuff“ vom 5. Juli 2016, 17:15

[Zitat von JoeHidden](#)

Ok, noch so ein "Wahnsinniger" wie ich... 😊 Du hättest die Höllenmaschine zum DualBoot Win / OS X machen sollen. Da hättest Du zum Schnitt die perfekte Kiste gehabt.

Hab es grade gesehen, nette Konfiguration!

Bisher habe ich den Rechner auch zum Arbeiten genutzt, aber ich will auf dem Rechner nur Windows lassen zum spielen. Ich will immer alles getrennt halten, also Arbeit und Freizeit. Ist ein Tick von mir, weswegen ich jetzt den Schritt mit dem Hackintosh gehe.

Beitrag von „JoeHidden“ vom 5. Juli 2016, 17:20

Kann ich verstehen. Die neue Kiste wird als Hacki auch gut laufen, da bin ich sicher. Aber gerade der Achtkerner macht halt bei Videobearbeitung so richtig Sinn. Die meisten "Gamer only" gehen ja eher auf die 4 Kern Schiene und übertakten dann teilweise noch höher als Du.

Je nachdem mit welcher Software Du arbeitest wirst Du beim Quadcore schon deutliche Auslastungen sehen. Beim mir war mit dem Xeon 1231v3 (4x 3.5 GHz mit HT) vorher kein Krieg zu gewinnen. Ich schnibbel 4.6k RAW von meiner Ursa Mini und das geht krass auf die CPU. Da war kein Realtime Playback in voller Auflösung möglich... 😊

Beitrag von „RaZiiandStuff“ vom 5. Juli 2016, 17:34

Zitat von JoeHidden

Je nachdem mit welcher Software Du arbeitest

Ich arbeite ausschließlich mit den Adobe Produkten. Photoshop, InDesign, Premiere, Illustrator.

Zitat von JoeHidden

wirst Du beim Quadcore schon deutliche Auslastungen sehen.

Sollte ich tatsächlich Probleme bekommen, kann ich die CPU's immer noch tauschen. Ich bin gespannt auf Skylake, was die so bringen. 😊

Beitrag von „JoeHidden“ vom 5. Juli 2016, 17:37

Ja, berichte mal wie es läuft. Ich denke der Skylake wird auch gut unterwegs sein. Ich wundere mich auch immer was DaVinci Resolve so an Leistung benötigt, da war Final Cut Pro ein Waisenkind gegen.

Beitrag von „al6042“ vom 5. Juli 2016, 17:43

[@RaZiiandStuff](#)

Nette Liste an Brocken... aber dein Home-Server hat netto keine 24 TB wenn du die 6x 4TB Platten im RAID 5 laufen lässt... 😊

Trotzdem, viel Platz für jede Menge Zeuch... 😊

Beitrag von „Fredde2209“ vom 5. Juli 2016, 17:53

Nun, [@RaZiiandStuff](#) ich habe mir mal deine Website ein bissle angesehen! Nicht schlecht deine Kenntnisse 😊 schon mal von Jugendhackt gehört? Teilnehmer nur bis 18 aber Mentoren ab 18! Ich kann dir aus Erfahrung sagen, das ist super! Kannst dir ja mal anschauen 😊